

So finden Sie uns:
BrunnenGemeinde
Flurstraße 5
55411 Bingen-
Dietersheim

Gemeindeleitung:
Nina Adamitza

0152 - 29 94 09 30

www.brunnen-
gemeinde.de
info@brunnen-
gemeinde.de



Spenden:

Wenn Sie die **Brunnen**Gemeinde finanziell unterstützen möchten, können Sie dies gerne tun. Unsere Bankverbindung:
IBAN: DE67 5605 0180 0017 0062 14
Sparkasse Rhein-Nahe
BIC: MAKAD51KRE

Wir sind vom Finanzamt Bingen als gemeinnütziger Verein anerkannt. Ihre Spenden sind daher bei der Einkommensteuer abzugsfähig. Im Januar des folgenden Jahres erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.

Vielen Dank!

GemeindeBrief



Juli/August 2022

Freie Christliche Gemeinde
Flurstraße 5
55411 Bingen-
Dietersheim



Seht doch, wie sehr uns der Vater geliebt hat! Seine Liebe ist so groß, dass er uns seine Kinder nennt – und wir sind es wirklich! 1.Johannes 3,1a

Ein Bauer fand einmal ein Adler-Ei und legte es in das Nest einer gewöhnlichen Henne. Der kleine Adler schlüpfte mit den Küken aus und wuchs mit ihnen zusammen auf. Sein ganzes Leben lang benahm er sich wie die anderen Küken, weil er ja dachte, er sei einer wie sie. Er gackerte und glückte wie sie, er schlug mit den Flügeln und flatterte immer nur ein kleines Stück, genauso wie die anderen Hühner. Und er scharfte in der Erde nach Würmern und Insekten, auch das tat er wie die anderen

So verging Jahr um Jahr und wie der Adler älter wurde, sah er eines Tages einen herrlichen Vogel, der hoch oben am wolkenlosen Himmel seine Kreise zog. Anmutig und majestätisch schwebte er durch die Lüfte, fast ohne mit seinen kräftigen großen Flügeln zu schlagen. Ehrfürchtig blickte er empor.

“Wer ist das?” fragte er ein älteres Huhn, das gerade neben ihm stand. “Das ist der Adler, der König der Vögel”, antwortete das Huhn. “Wäre es nicht herrlich, wenn wir auch so hoch am Himmel kreisen könnten?” “Vergiss es”, sagte das Huhn. “Wir sind Hühner. Du und ich, wir sind von einer anderen Art.”

In den Wochen danach träumte er oft davon, wie schön es wohl wäre, am Himmel so erhaben seine Kreise ziehen zu können wie dieser Adler.

Die Zeit verging und so lebte er mit den anderen Hühnern so weiter, wie bisher und starb letztlich in dem Glauben, ein Huhn gewesen zu sein. Ein Huhn mit einem großen Traum.

Diese Erzählung geht zurück auf den christlichen Autor Hermann Gilhaus.

Welch ein Drama, dass niemand dem Adler gesagt hat, wer er wirklich ist und was für ein Leben er eigentlich führen sollte! Und welcher interessanter Gedanke: Es nützt also nichts, ein Adler zu sein, wenn man sich dessen nicht bewusst ist.

Wir suchen an vielen Stellen nach Identität. Wir orientieren uns am Verhalten anderer. Wir versuchen, uns durch Leistung eine Identität zu erarbeiten.

Im Gegensatz dazu, möchte Gott uns unsere Identität schenken! *Die ihn aber aufnahmen und an ihn glaubten, denen gab er das Recht, Kinder Gottes zu werden.* Johannes 1,12

Das soll unsere Identität sein: Kind Gottes! Uns geht es nicht wie dem Adler, der nichts über seine wahre Identität wusste. Gott sagt uns an vielen Stellen in seinem Wort diese Identität immer wieder zu. Aber – leben wir auch danach? Oder schauen wir nur, wie der Adler im Hühnerhof, ab und an sehnsüchtig auf das, was sein könnte?

Wenn diese Identität annehmen, bekommen wir eine ganz neue Perspektive geschenkt. Wir dürfen unseren Blick heben über alle Höhen und Tiefen in unserem Leben, und sehen, was Gott für uns bereit hält. Jeden Tag neu.

Deshalb lassen wir uns von dem, was uns zurzeit so sichtbar bedrängt, nicht ablenken, sondern wir richten unseren Blick auf das, was jetzt noch unsichtbar ist. Denn das Sichtbare vergeht, doch das Unsichtbare bleibt ewig. 2. Korinther 4,18

Andrea Sperling

Die Urlaubszeit beginnt. Man sehnt sich nach Entspannung und Ruhe, nach Liebe und innerem Frieden. Es ist erstaunlich, dass Menschen viel Zeit und Geld investieren, um danach zu suchen, wo die Lösung doch so nahe liegt! Jesus Christus ist nur ein Gebet weit entfernt. Am liebsten würde ich jedem zurufen: Versuch's doch mal mit Ihm! Du wirst bestimmt nicht enttäuscht!

Ich wünsche allen erkenntnisreiche und erholsame Ferien.

Eure Nina

Bibelkreis

Glaubens- und Lebensfragen mit Antworten aus der Bibel:
montags: 19⁰⁰ bis 21⁰⁰
(großer Aufenthaltsraum Gemeinde)

Teens - Treff (Jugendraum):
Mittwochs wöchentlich um 19.30 Uhr
(bei Fragen: 0176 82057519)

Ü 30 - Treff:
Mittwochs 14tägig ab 06.07. um 19⁴⁵
(bei Fragen: 0176 82057519)

Probe Lobpreisteam:
Donnerstags ab 19⁰⁰ (Gemeinde)
Wir suchen Musiker zur Erweiterung unseres Lobpreisteam.
Lust auf Kennenlernen? Tel.: 015229940930

Gebetstreff 19³⁰ (Gemeinde)
Dienstag, 12.07.2022
Dienstag, 26.07.2022
Dienstag, 09.08.2022
Dienstag, 23.08.2022

Gebetsfrühstück 09⁰⁰ (Gemeinde)
Dienstag, 05.07.2022
Dienstag, 19.07.2022
Dienstag, 02.08.2022
Dienstag, 16.08.2022
Dienstag, 30.08.2022

Männertreff 19⁰⁰ (Gemeinde)
Freitag, 08.07.2022
Freitag, 12.08.2022

Frauentreff 19⁰⁰ (Gemeinde)
Freitag, 01.07.2022
Freitag, 03.08.2022

Unsere Lobpreisgottesdienste

Samstag, 02.07.2022 17⁰⁰
Gottesdienst mit Abendmahl

Samstag, 09.07.2022 17⁰⁰

Samstag, 16.07.2022 17⁰⁰

Samstag, 23.07.2022 17⁰⁰

Samstag, 30.07.2022 17⁰⁰

Samstag, 06.08.2022 17⁰⁰

Samstag, 13.08.2022 17⁰⁰

Samstag, 20.08.2022 17⁰⁰

Samstag, 27.08.2022 17⁰⁰

Mehr Infos zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen:

www.BrunnenGemeinde.de
siehe: Termine

Die Kinder werden während der Predigtzeit von unseren Kinderdienst-Mitarbeitern liebevoll betreut bzw. haben ihren eigenen Kindergottesdienst.

Wir möchten Menschen einladen, mit uns zusammen Nähe Gottes zu erleben, durch Sein Wort, im Gebet und mit viel Lobpreismusik. Anschließend gibt es Gelegenheit für Gemeinschaft und Gespräche, Austausch, sich näher kennen zu lernen, etc.

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

Der HERR aber sprach zu Abram, nachdem sich Lot von ihm getrennt hatte: Hebe doch deine Augen auf und schaue von dem Ort, wo du wohnst, nach Norden, Süden, Osten und Westen! Denn das ganze Land, das du siehst, will ich dir und deinem Samen geben auf ewig. **1.Mose 13,14.15**